

# *Der goldene Boden*

## *Märchen von der Kunst des Handwerks*

*erzählt von Gidon Horowitz - musikalisch umrahmt von Daniel Steiner*

„Handwerk hat goldenen Boden“ – so lautet ein altes Sprichwort. Seit Jahrtausenden ist die Kunst, etwas mit unseren Händen herzustellen, weltweit ein wesentlicher Bestandteil der menschlichen Kultur. Bis heute wird Handwerkskunst gepflegt und weiterentwickelt, auch wenn manches alte Handwerk heute nur noch im Museum zu bestaunen ist – oder in einem Märchen auftaucht...

Viele Märchen erzählen vom Handwerk und vermitteln dabei vor allem Stimmungen und Gefühle, die mit den alten Handwerken verbunden waren. Diese beruhen zum Teil auf Erfahrung, oft aber auch auf Aberglauben. So stehen Müller und Schmied in vielen Geschichten mit dem Teufel im Bunde, andere erzählen vom ärmlichen Dasein von Spinnerinnen, Waschfrauen oder Schuhflickern und ihrem Wunsch nach einem besseren Dasein. Und immer wieder begegnen wir dabei auch der magischen Dimension, die zum Märchen gehört und durch die ganz wunderbare, niemals erhoffte Entwicklungen möglich werden.

Die Märchen werden musikalisch von **Daniel Steiner** umrahmt, der mit seinen Instrumenten die Stimmungen der Geschichten aufnimmt und wundersam weiterklingen lässt.

**Gidon Horowitz** ist einer der bekanntesten Märchenerzähler im deutschen Sprachraum. Mit seinem einfachen und gelassenen Auftreten lässt er den Zuhörenden viel Raum für die eigenen inneren Bilder zu den Geschichten. Und zwischendurch überrascht er sein Publikum immer wieder mit feinem Humor und amüsanten Pointen. Zu seinem umfangreichen Repertoire gehören überlieferte Volksmärchen aus den verschiedensten Ländern und eigene Märchen. Eine ganze Reihe davon ist bereits in Buchform und auf Tonträgern erschienen.

**Gidon Horowitz**, 1953 in Tel Aviv geboren und in Wien aufgewachsen, lebt heute bei Freiburg im Breisgau und ist als Märchenerzähler, Schriftsteller und Analytischer Psychotherapeut in eigener Praxis tätig.

**Daniel Steiner** ist Musiklehrer und Musiktherapeut mit eigener Praxis in Arlesheim. Als Musiker spielt er in verschiedenen Formationen Musik aus verschiedenen Ländern wie Griechenland, Portugal (Trio Falsa), Irland, Afrika..... und mit speziellem Interesse orientalische Musik. Die Musik bietet für ihn eine reiche Palette an Ausdrucksmöglichkeiten menschlicher Befindlichkeit. In dieser Hinsicht erzählt die Musik anderer Länder die Geschichte der Sorgen und Freuden anderer Menschen wie ein vielschichtiger Erfahrungsbericht mit Klängen, Melodien und Rhythmen. So ist er auch ein vielseitig interessierter Musiker der unter anderem verschiedene Perkussions-Instrumente, Hackbrett (Hammered Dulcimer), Kontrabass, Marimbaphon, das iranische Santur (Hackbrett) und die Oud (arabische Laute) spielt.

**Samstag 09.Dezember 2017, 20.00 Uhr & Sonntag 10.Dezember 2017, 17.00 Uhr**

**KUG-Studentenhaus  
Herbergsgasse 7, 4051 Basel**

Platz\_Reservation **empfohlen** \_ NEU: **BÜCHER GANZONI** \_ tel: **+41 61 261 32 72**